

Protokoll Nr. 1/2013

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Wester-Ohrstedt am Mittwoch, dem 27. Februar 2012, 19:30 Uhr in Wester-Ohrstedt, Gastwirtschaft Westerkrug, Hauptstraße

Anwesend:

Mitglieder: Bgm. Wolfgang Rudolph
GV Harald Barnick
GV Carsten-Peter Carstensen
GV Helmut Carstensen
GV Sven Caspersen
GV Erich-Ernst Opitz
GV Arne Paulsen
GV Heike Rieckenberg-Möller
GV Karin Voigt
GV Gunda Witt

Von der Presse: Herr Müllerchen, Husumer Nachrichten

Von der Amtsverwaltung Viöl: Amtsangestellter Martin Hurst, zugleich als Protokollführer

Es fehlt: GV Christian Volquardsen

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls Nr. 4/2012 vom 10. Dezember 2012
4. Aktuelles zum Thema MarktTreff
5. Bericht des Bürgermeisters über Gemeindeangelegenheiten und aus den Gremien
6. Zustimmung zur Wahl des Gemeindewehrführers
7. Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Gemeindewehrführers
8. Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines städtebaulichen Vertrages zur 9. Änderung des F-Plans Wester-Ohrstedt - Biogasanlage
9. Anträge
10. Verschiedenes
11. Grundstücksangelegenheiten

Zu Pkt. 1 der TO:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Bgm. Rudolph eröffnet um 19:32 Uhr die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden recht herzlich, insbesondere Martin Hurst vom Amt Viöl, den er zugleich zum Protokollführer bestellt. Weiterhin begrüßt er den Wehrführer und seinen Stellvertreter, MarktTreff-Architekt Nordmeier, MarktTreff-Bauleiter Wulff sowie Herrn Müllerchen von den Husumer Nachrichten und die anwesenden Bürgerinnen und Bürger. Die Einladung ist form- und fristgerecht ergangen. Einwände werden nicht erhoben. Bgm. Rudolph stellt die Beschlussfähigkeit fest. Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Gedenken

Die Anwesenden erheben sich von ihren Plätzen. Am 17. Dezember 2012 ist Ehrenbürgermeister Johannes Carstensen (Bujes) verstorben. Herr Carstensen war von 1986 bis 2005 Bürgermeister von Wester-Ohrstedt und seitdem Ehrenbürgermeister. Bgm. Rudolph würdigt die Leistungen des Verstorbenen.

Zu Pkt. 2 der TO:

Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu Pkt. 3 der TO:

Genehmigung des Protokolls Nr. 4/2012 vom 10. Dezember 2012

Das Protokoll Nr. 4/2012 vom 10. Dezember 2012 ist allen Mitgliedern zugegangen. Es wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt. Bgm. Rudolph unterzeichnet sodann das Protokoll.

Zu Pkt. 4 der TO:

Aktuelles zum Thema MarktTreff

Bgm. Rudolph teilt mit, dass gegenüber der MarktTreff-Baustelle an der Hauptstraße ein Halteverbot eingerichtet wird, um so das gefahrlose Ein- und Ausfahren zu bzw. von der Baustelle zu ermöglichen. Ersatzparkflächen sind bei Betrieben in der unmittelbaren Umgebung vorhanden.

Ende Oktober soll die Baufertigstellung sein. Am 1. November 2013 wird die Eröffnung des MarktTreffs stattfinden. Bgm. Rudolph verliest, an welche Firmen die Aufträge für den MarktTreff vergeben werden sollen:

Rohbau- und Zimmereiarbeiten
Dachdecker- /Klempnerarbeiten
Außenfenster/Türen
Trockenbauarbeiten

Fa. Autzen GmbH, Treia
Fa. H. Carstens, Rotenburg/Wümme
Fa. H. O. Schlüter, Hanerau-Hademarschen
Trockenbau München GmbH, Reinbek

| | |
|------------------------------------|---|
| Fliesen-/Plattenarbeiten | Fa. Becker & Partner, Rostock |
| Estrich-/Bodenbelagsarbeiten | Fa. Trebelsberger & Schlapkohl GmbH, Hamburg |
| Tischlerarbeiten | Fa. Heinrich Gennermann, Wester-Ohrstedt |
| Stahlbauarbeiten | Fa. Holm Stahl-Metallbau, Flensburg |
| Malerarbeiten | Fa. Noormann, Rhaderfehn |
| Elektroarbeiten | Fa. Röhe, Schwesing |
| Heizungs- und Lüftungsinstallation | Fa. Ölfeuerungsdienst Viöl, Viöl |
| Sanitärinstallation | Fa. Olaf Christiansen, Breklum |

Architekt Nordmeier erläutert, dass derzeit die Abstimmungen mit den Firmen über die Bauabfolge geführt werden. Bauleiter Wulff teilt mit, dass man sich zurzeit im Gründungsbau befindet. Die Fundamente werden derzeit hergestellt. Teilweise wird auch noch an der Baustelleneinrichtung gearbeitet. Ende März soll mit den Maurerarbeiten begonnen werden.

Da keine weiteren Fragen zum MarktTreff gestellt werden, verabschiedet Bgm. Rudolph um 19:45 Uhr die Herren Nordmeier und Wulff.

Zu Pkt. 5 der TO:

Bericht des Bürgermeisters über Gemeindeangelegenheiten und aus den Gremien

Bgm. Rudolph berichtet von folgenden Terminen:

| | |
|------------|---|
| 20.12.2012 | Spatenstich MarktTreff |
| 06.01.2013 | 90. Geburtstag Gerda Hickl – Besuch durch GV Gunda Witt |
| 10.01.2013 | Jahreshauptversammlung Jugendfeuerwehr Immenstedt-Ahrenviöl im Westerkrug |
| 18.01.2013 | Jahreshauptversammlung Freiwillige Feuerwehr Wester-Ohrstedt |
| 24.01.2013 | Versammlung der Wählergruppen in Wester-Ohrstedt |
| 25.01.2013 | 80. Geburtstag Käthe Hansen |
| 29.01.2013 | Ortsstraßenbesichtigung in Ohrstedt-Bahnhof-Süd |
| 20.02.2013 | 85. Geburtstag Elisabeth Clausen |
| 25.02.2013 | 80. Geburtstag Christa Hansen |
| 26.02.2013 | Versammlung der Jagdgenossenschaft |

- **Sanierung Straße Ohrstedt-Bahnhof-Süd**

Aus dem Bau- und Wegeausschuss berichtet stellv. Bgm. Carsten-Peter Carstensen von der Ortsbesichtigung der Straße Ohrstedt-Bahnhof-Süd. Es liegt ein Kostenvoranschlag über 45.000 € für die Komplettsanierung und 1 m Verbreiterung der Straße vor. Aufgrund der großen Vorhaben, die die Gemeinde Wester-Ohrstedt derzeit bewältigen muss, entscheidet man sich gegen die Komplettsanierung. Es liegt ein weiterer Kostenvoranschlag vor, der lediglich eine Verbreiterung der Straße um 1 m vorsieht. Hierfür würden Kosten von 9.500 € entstehen. Die Verbreiterung ist ausdrücklich von den Anwohnern gewünscht.

Der Vorschlag, die abgespeckte Variante von ca. 10.000 € zu wählen und diese Summe in die Straße für die Verbreiterung zu investieren, wird einstimmig von der Gemeindevertretung angenommen.

Es wird vorgeschlagen, alternativ dazu zu prüfen, ob die Verbreiterung des Weges mit Schotterarbeiten durchgeführt werden kann. Hierzu soll ein Kostenvoranschlag eingeholt werden.

- Jagdgenossenschaft

Die Jagdgenossenschaft hatte am gestrigen Tage ihre Versammlung abgehalten. Zwölf Teilnehmer waren anwesend. Derzeit werden 52 Cent pro ha als Jagdpacht an die Landbesitzer ausgezahlt. Da es sich hierbei um Kleinbeträge handelt, wurde beschlossen, diese Beträge nicht mehr einzeln auszuführen, sondern auf ein Sammelkonto einzuzahlen. Hieraus soll dann die Gemeinde bei Wegebauarbeiten oder aber Veranstaltungen in der Gemeinde unterstützt werden.

- Bolzplatz

GV Harald Barnick berichtet, dass drei Telegrafmasten auf dem Bolzplatz, die als Halterung für Schutznetze dienen, abgängig sind. Lars Voigt stellt neue Masten zur Verfügung. Sie sollen in einer Gemeinschaftsaktion aufgestellt werden.

- Weg zum Forellensee

Der Weg zum Forellensee soll mit Schotter aufgefüllt werden. Es liegt ein Kostenvoranschlag der Firma Dohle für ca. 3.000 € vor.

Weiterhin wird angekündigt, diverse Gräben auszubaggern.

- Feuerlöschteich

Der Feuerlöschteich muss ausgebaggert werden. Bgm. Rudolph wird ein Gespräch mit den Landeigentümern in der Umgebung suchen, um Überwegungsrechte für die Reinigung des Teiches zu erhalten und um auf den Nachbargrundstücken das Baggergut trocknen zu können.

- Brücke Westerholz

Gemeindearbeiter Clausen wird beauftragt, die Tonnen-Begrenzungsschilder am Weg über die Brücke nach vorne zu ziehen, und zwar auf Höhe des Tores des Depots.

- Spielplatz

Bgm. Rudolph kündigt einige Reparaturarbeiten auf dem Spielplatz an.

- Kulturausschuss

GV Karin Voigt berichtet, dass der Kalender gut angenommen wurde und die Bastelstunden wieder angefangen haben. Derzeit nehmen ca. 10 bis 20 Kinder an den Bastelnachmittagen teil. Am 20. März 2013 ist ein „Bunter Abend“ in der Gemeinde geplant.

Zu Pkt. 6 der TO:

Zustimmung zur Wahl des Gemeindeführers

Auf der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wester-Ohrstedt am 18. Januar 2013 wurde Richard Jensen erneut zum Gemeindeführer gewählt. Die Gemeindevertretung muss dieser Wahl zustimmen.

Auf Vorschlag von Bgm. Rudolph stimmt die Gemeindevertretung einstimmig der Wahl von Richard Jensen zum Gemeindeführer der Gemeinde Wester-Ohrstedt zu. Richard Jensen schwört den Amtseid nach § 47 Landesbeamtengesetz. Bgm. Rudolph ernennt ihn daraufhin unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter für die Dauer von sechs Jahren zum Gemeindeführer der Gemeinde Wester-Ohrstedt und händigt die entsprechende Ernennungsurkunde aus.

Zu Pkt. 7 der TO:

Zustimmung zur Wahl des stellvertretenden Gemeindeführers

Auf der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wester-Ohrstedt am 18. Januar 2013 wurde ebenfalls Heiko Petersen erneut zum stellv. Gemeindeführer der Gemeinde Wester-Ohrstedt gewählt. Auch dieser Wahl muss die Gemeindevertretung zustimmen.

Auf Vorschlag von Bgm. Rudolph stimmt die Gemeindevertretung der Wahl von Heiko Petersen zum stellv. Gemeindeführer der Gemeinde Wester-Ohrstedt einstimmig zu. Heiko Petersen leistet den Eid nach § 47 Landesbeamtengesetz. Bgm. Rudolph ernennt ihn daraufhin unter Berufung in das Beamtenverhältnis als Ehrenbeamter für die Dauer von sechs Jahren zum stellv. Gemeindeführer der Gemeinde Wester-Ohrstedt und händigt die entsprechende Ernennungsurkunde aus.

Wehrführer Richard Jensen bedankt sich bei der Gemeindevertretung für die gute Zusammenarbeit und für das Vertrauen, freut sich über das einstimmige Ergebnis und hofft auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit in den kommenden Jahren.

Zu Pkt. 8 der TO:

Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines städtebaulichen Vertrages zur 9. Änderung des F-Plans Wester-Ohrstedt – Biogasanlage

GV Carsten-Peter Carstensen verlässt gemäß § 22 GO den Sitzungsraum.

Die Biomasse & Energie GmbH & Co. KG, Buschröh 3, 25885 Wester-Ohrstedt, hat die Änderung des F-Planes der Gemeinde beantragt, um einen weiteren Fermenter bei der bestehenden Biogasanlage errichten zu können. Um die Ziele der Planung zwischen Gemeinde und Investor abzustimmen und um die entstehenden Planungskosten dem Investor aufzuerlegen, ist der Abschluss eines städtebaulichen Vertrages erforderlich. Der vorliegende Entwurf soll dahingehend erweitert werden, dass auch ein möglicherweise erforderlich werdender Bebauungsplan aufgestellt wird und die Kosten ebenfalls von den Investoren zu tragen sind.

Die Gemeindevertretung stimmt dem Abschluss des städtebaulichen Vertrages (**Anlage 1 zum Originalprotokoll**) mit der Biomasse & Energie GmbH & Co. KG, Buschröh 3, 25885 Wester-Ohrstedt, vertreten durch den Geschäftsführer Harm Feddersen, einstimmig zu.

GV Carsten-Peter Carstensen betritt wieder den Sitzungsraum.

Bgm. Rudolph gibt den gefassten Beschluss bekannt.

Zu Pkt. 9 der TO:

Anträge

Wehrführer Richard Jensen erläutert, dass 2014 die 125-Jahrfeiern der Freiwilligen Feuerwehren Wester-Ohrstedt, Oster-Ohrstedt, Immenstedt und Schwesing in einer gemeinsamen Feier in der Schule Ohrstedt begangen werden sollen. Der Schulverband hat der Veranstaltung bereits zugestimmt. Er bittet um finanzielle Unterstützung, die der Bürgermeister sodann zusagt. Die Bürgermeister der betroffenen Gemeinden sollen zur nächsten Koordinierungsrunde der Wehrführer am 4. März 2013 ins Feuerwehrgerätehaus Immenstedt um 19:30 Uhr geladen werden.

Zu Pkt. 10 der TO:

Verschiedenes

10.1 Verkehrsüberwachung

Bgm. Rudolph verliest einen Bericht der Polizeistation Viöl über Geschwindigkeitskontrollmaßnahmen vor dem Dänischen Kindergarten in Ohrstedt-Bahnhof. Es kommt hier nicht zu außergewöhnlichen Rasereien. Die Zahlen der Verkehrsübertretungen sind absolut durchschnittlich. Er kündigt an, die Geschwindigkeitstafel des Amtes in der Gemeinde Wester-Ohrstedt künftig an neuralgischen Punkten aufstellen zu wollen.

10.2 Krippe Wester-Ohrstedt

Bgm. Rudolph teilt mit, dass die Baugenehmigung für den Krippenanbau noch nicht vorliegt, aber demnächst erwartet wird. Die Ausschreibung der einzelnen Gewerke ist erfolgt. Die Vergabe ist ebenfalls erfolgt, die Aufträge wurden erteilt. Die Heizungsanlage wird noch ausgeschrieben. Baubeginn wird nach Eingang der Genehmigungen und bei entsprechenden Außentemperaturen sein.

10.3 Erhöhung der Kreisumlage

Bgm. Rudolph teilt mit, dass die Bürgermeister der amtsangehörigen Gemeinden des Amtes Viöl ein gemeinsames Schreiben an Landrat Harrsen verfasst haben, in dem die geplante Kreisumlagerhöhung einstimmig abgelehnt wird.

10.4 Straßenschilder Bremsburg-Westerholz

GV Arne Paulsen regt an, an den Straßenschildern im Bereich Bremsburg-Westerholz Einschubschilder mit den jeweiligen Hausnummern der Grundstücke zu befestigen, da Ortsfremde, Lieferanten und Postboten oftmals die Häuser nicht finden, da beide Straßenseiten durchnummeriert sind. Das Ord-

nungsamt wird die Beschilderung vor Ort überprüfen und entsprechende Nummernschilder anschaffen.

10.5 Betreuung in der Schule

GV Karin Voigt teilt mit, dass bei der Betreuungsmaßnahme in der Ohrstedter Schule derzeit vier und mehr Kinder pro Betreuer vorhanden sind. Es sind steigende Schülerzahlen zu verzeichnen.

10.6 Facebook-Auftritt

Bgm. Rudolph teilt mit, dass die Gemeinde seit dem 27. Februar 2013 mit einem Auftritt bei Facebook vertreten ist.

10.7 Rinnsteinreinigung

Bgm. Rudolph teilt mit, dass am 21. März 2013 die Kehrmaschine die Rinnsteine in Wester-Ohrstedt säubern wird. Es ist darauf zu achten, dass die Rinnsteine nicht zugeparkt sind.

Auf Antrag von Bgm. Rudolph wird der folgende Tagesordnungspunkt unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Die Gemeindevertretung stimmt einstimmig zu. Die Zuhörer verlassen den Saal.

Zu Pkt. 11 der TO:

Grundstücksangelegenheiten

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt.

Da keine Zuhörer mehr erscheinen, erübrigt sich eine Bekanntgabe der gefassten Beschlüsse.

Um 21:40 Uhr beendet Bgm. Rudolph die Gemeindevertretersitzung mit einem Dank an alle Beteiligten und wünscht einen guten Nachhauseweg.

Der Bürgermeister

Der Protokollführer

.....
Wolfgang Rudolph

.....
Martin Hurst